

Informationsvorlage 2022/4113

Sachgebiet/Aktenzeichen: SG. 43/1703	Datum 29.09.2022	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Umweltausschuss		Sitzungsdatum 19.10.2022
Top Nr. 5		
Betreff Jahresbericht Energie und Klimaschutz		

Sachverhalt

Zentrale Aufgaben der Fachstelle Energie und Klimaschutz sind die Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Information zu den verschiedensten Aspekten im Themenbereich Energiewende und Klimaschutz. Ein zentraler Punkt der Fachstelle ist die Unterstützung der kreisangehörigen Städte, Märkte und Gemeinden und die Koordination übergreifender Themen und Projekte. Zur Planung und Umsetzung der Projekte und Maßnahmen dient die im Februar 2020 durch den Kreistag beschlossene Klimaschutzstrategie, die die verschiedenen Verantwortung- und Kompetenzbereich klar regelt. Zudem hat die Fachstelle ihren aktuellen Beitrag zum Ziel „Klimaneutraler Landkreis bis 2040“ visualisiert. Das Ergebnis finden Sie in Anlage 1.

Aktuell werden folgende Projekte vorbereitet bzw. bearbeitet:

Reduzierung von Verpackungsmüll:

2017 lag das Abfallaufkommen für Einweggeschirr und To-Go-Verpackungen in Deutschland bei über 280.000 Tonnen. Papier, Pappe und Karton hatten daran mit über 150.000 Tonnen den größten Anteil, gefolgt von Kunststoffen mit rund 58.000 Tonnen. Durch u.a. die Nutzung von Mehrweggefäßen können wertvolle Rohstoffe eingespart und die Müllmengen deutlich reduziert werden.

Zur Vermeidung und Reduzierung von Verpackungsmüll wurden verschiedene Module zusammengestellt, die in den kommenden Monaten sukzessive realisiert werden sollen. Bei der Umsetzung soll u.a. mit dem AWP, dem KUS, der Plastikfrei Community Pfaffenhofen sowie diversen weiteren Akteuren kooperiert werden.

Um die Schlagkraft der einzelnen Akteure zu erhöhen, den Informationsfluss zu verbessern und die Öffentlichkeit zu informieren als auch einzubinden, wurde Ende 2021 gemeinsam mit der Stadt Pfaffenhofen a.d.Ilm ein LEADER Antrag zur Gründung eines Abfallvermeidungsnetzwerkes gestellt. Der Antrag wurde im Mai 2022 genehmigt. Die Fachstelle bereitet die Netzwerkgründung sowie die Ausschreibung der geförderten Minijob Stelle für das Netzwerk gerade vor. Das erste Netzwerktreffen wird voraussichtlich Anfang 2023 stattfinden. Dementsprechend ist die erste Bürgerveranstaltung für Frühjahr 2023 geplant.

Umweltbildung:

Im Bereich Umweltbildung unterstützt die Fachstelle Energie und Klimaschutz sowohl die Landkreisschulen als auch die gesamte Bevölkerung des Landkreises durch verschiedene Kooperationen mit Initiativen und Vereinen, etwa mit der VHS Pfaffenhofen.

Im Rahmen der Schulischen Umweltbildung bietet die Fachstelle sowohl Unterstützung bei der Durchführung von Projektwochen als auch durch direkte finanzielle Unterstützung für Umweltbildungsprojekte an. Derzeitige Projekte sind z.B. der Klimaladen der Region 10, das Energiespardorf des Bund Naturschutz oder die Förderung der Schulgärten von Landkreisschulen.

Innerhalb der Erwachsenenbildung organisiert die Fachstelle verschiedene Vorträge rund um die Themen Energie, Sanieren und Nachhaltigkeit. Ebenso fördert der Landkreis die Fortbildungen von Landwirt*innen im Bereich der nachhaltigen Bodenbearbeitung und des ökologischen Landbaus, im Rahmen der Bodenallianz der Stadt Pfaffenhofen und dem Bodenpraktiker des Hopfenring e.V.

Gemeinsam mit der VHS Pfaffenhofen hat sich der Landkreis für das Kursprogramm Klimafit beworben. Im Sommersemester 2023 findet der Kurs im Landkreis das erste Mal statt. Mit Frau Renate Schwäricke konnte eine erfahrene Dozentin gewonnen werden. Begleitet wird der Bundesweite Kurs in Bayern durch die gemeinnützte eG KlimaKom.

Kursbeschreibung „Klimafit“:

Die Extremwetterereignisse der letzten Jahre haben gezeigt, dass sich die Rahmenbedingungen unseres Alltags unter dem Einfluss des Klimawandels längst verändert haben. Das stellt Privatpersonen, aber auch die Kommunen vor neue Herausforderungen. Worin bestehen die Ursachen des Klimawandels? Auf welche Folgen müssen wir uns einstellen? Was bedeutet der Klimawandel für die eigene Kommune? Welche Möglichkeiten des Handelns im Klimaschutz und in der Anpassung gibt es? Mit dem Weiterbildungskurs „Klimafit – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?“ geben wir den Teilnehmenden konkretes Wissen und Handlungsmöglichkeiten für den Alltag an die Hand und bringen sie mit Expert*innen und Mitstreiter*innen in den Dialog.

Mobilität und Infrastruktur:

Mobilität und Infrastruktur sind wichtige Schlüsselthemen des Bereichs Klimaschutz und Energie. Allein der Sektor Mobilität ist laut Umweltbundesamt für rund 19% der Deutschen CO₂ Emissionen verantwortlich. Um den CO₂ Ausstoß im Landkreis Pfaffenhofen zu reduzieren, engagiert sich die Fachstelle in diversen Projektgruppen, wie z.B. dem Runden Tisch Wasserstoff des KUS oder dem Klimaschutznetzwerk, das durch das Institut für Energietechnik [IfE] betreut wird.

Gemeinsam mit den Fachabteilungen im Haus und dem KUS werden regelmäßig Projekten und Maßnahmen im Bereich Mobilität und Infrastruktur besprochen, überprüft und inhaltlich weiterentwickelt. Auch für Planung und Umsetzung der jährlichen Radfahr-Initiative Stadtradeln des Klimabündnisses ist die Fachstelle zuständig.

genehmigt:

Gudrun Bosch
Sachgebietsleiterin

Katharina Baschab
Abteilungsleiterin

Landrat
Albert Gürtner

Anlage 1:
Beitrag der Fachstelle Energie und Klimaschutz zum Ziel Klimaneutraler Landkreis bis 2040

